

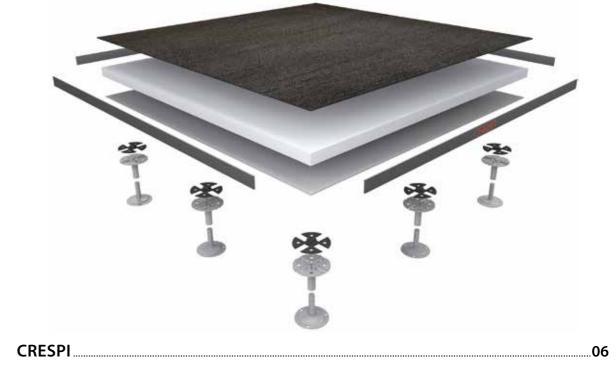
# DOPPELBODEN

**TECHNISCHES HANDBUCH** 

# **Inhalt**

# Doppelboden-Beläge mit glasiertem Feinsteinzeug ZERO.3



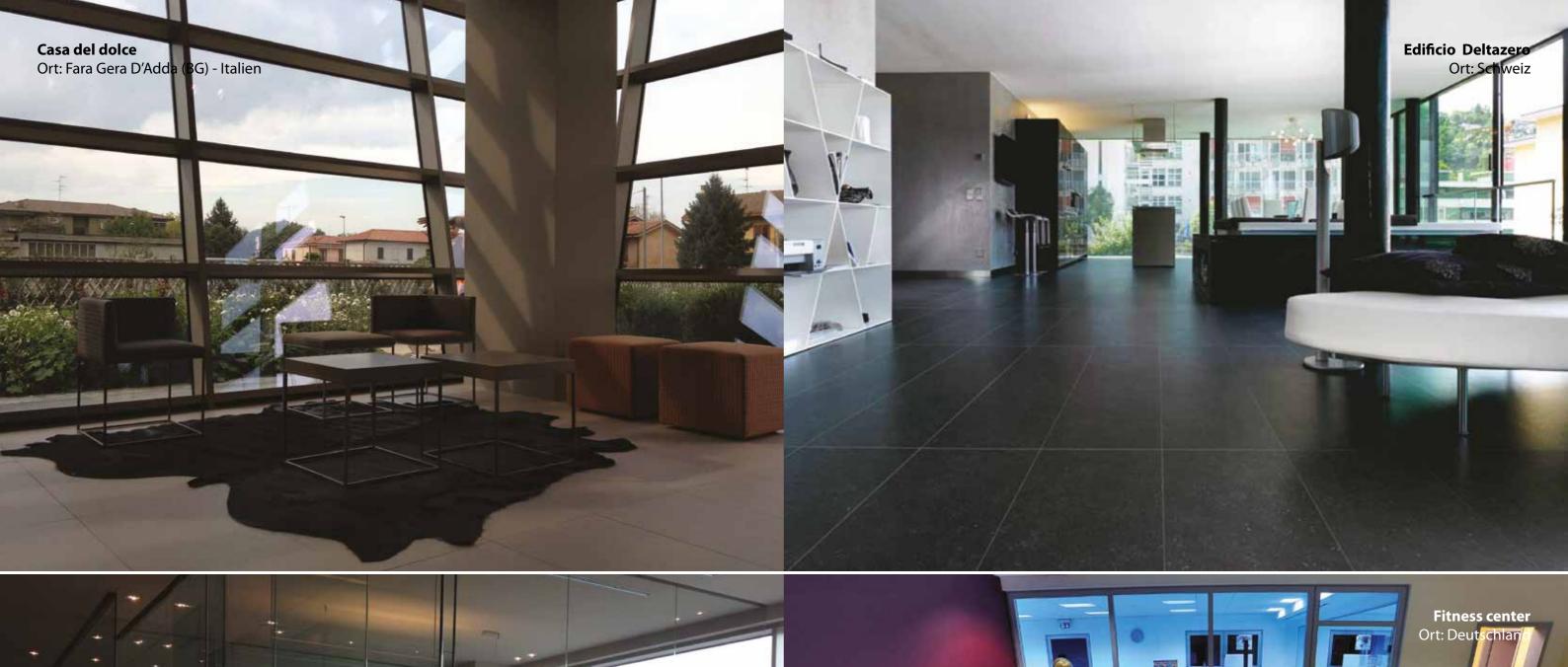


NEWFLOOR... ...12

# Doppelboden-Beläge mit glasiertem Feinsteinzeug Panaria



RESPI1	8
EWFLOOR2	24









#### **STRUKTURKERN**

Platte aus wasserfreiem Calciumsulfat mit organischen Fasern verstärkt

#### TYP DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug ZERO.3 3mm

#### **AUF DEN PLATTEN AUSGEFÜHRTE FERTIGUNGEN**

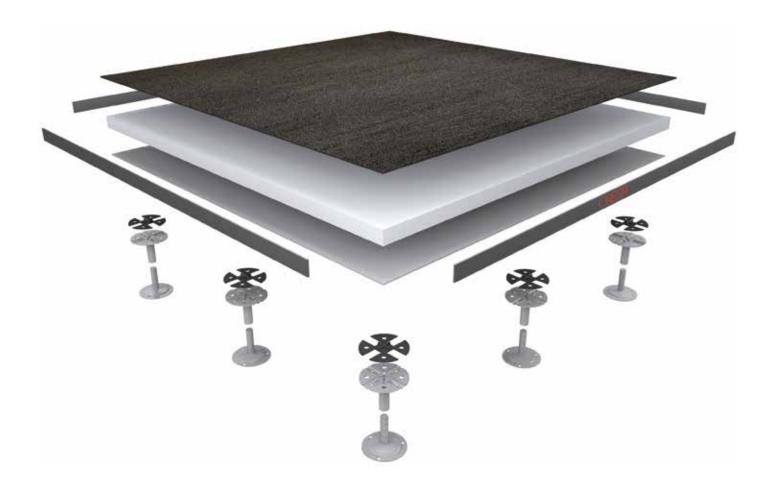
Keine

#### **PRODUKTIONSPROZESS**

Fixierung mit feuersicheren wasserfestem Harz und Maßschliff mit stoßfester Kantenleiste

#### FORMATE DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

- Zahlreiche Formate, auch rechteckig, untereinander integrier- und modulierbar. Höchstformat 100x100 cm



#### **BESCHREIBUNG DES SYSTEMS**

Der modulare Doppelbodenbelag (MDB) ist ein abbaubares und abnehmbares System, das im Wesentlichen aus einer Trägerstruktur und inspizierbaren Platten besteht, die eine Trittfläche mit der Oberflächenausführung ZERO.3. bilden.

Das System MDB hat Eigenschaften und Merkmale, die für die modernen "intelligenten" Gebäude mit erhöhter Umweltverträglichkeit und LEED / BREEAM Zertifizierung unerlässlich sind. Der MDB hat einen erhöhten Anteil an recyceltem Material, bietet hohen akustischen Komfort dank der Luftschall- als auch Trittschalldämmung, ist feuersicher, frei von elektrostatischen Aufladungen und verfügt über hohe Leistungen in Bezug auf zufällige Lasten. Der MDB kann mit unterschiedlichen Stärken und Doppelböden hergestellt werden, um den Einsatz für Anlagenbauzwecke des Hohlraums zu optimieren.

Der MDB wird auf Anfrage in der erdbebensicheren Sonderausführung mit der Zertifizierung gegen Erdbeben der Stärke 7 auf der Richterskala produziert.

Der Modulare Doppelboden-Belag (MDB) besteht aus:

- Oberer Verkleidung: aus ZERO.3;
- Strukturkern: aus wasserfestem Calciumsulfat von höchster Dichte, feuersicher Klasse A 1 im Brandfallverhalten, mit variabler Stärke für den Erhalt des Mindestraumbedarfs, wobei der Hohlraum für Anlagenbauzwecke sowie der Lastwiderstand optimiert werden;
- Perimetraler Kantenschutz: aus selbst verlöschendem Polymer in ähnlicher Farbe der Oberflächenausführung;
- Unterer Beschichtung: aus schalldämmender Spezialfolie auf selbst verlöschender Polymerbasis;
- Senkrechten Trägern: aus verzinktem Stahl, gestanzt und gerippt nach Sonderentwurf für den Erhalt des maximalen Widerstands bei zufälligen Lasten;
- Entkoppelte Fugendämmung: extra aus besonderem Schallschutzmaterial entworfen, zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Gesetzesanforderungen (DPCM 05.12.1997) in Bezug auf die Bestimmung der passiven akustischen Anforderungen von Gebäuden.

Es sind zahlreiche Modularitäten und Typologien, sowie fertige Belagshöhen von 6 bis 200 cm, erdbebensichere und schalldämmende Bodenbeläge, trocken gestrahlt oder versiegelt für Krankenhäuser, Reinräume oder Wohnungen erhältlich.

Die Leistungen eines modularen Doppelboden-Systems werden in der Norm UNI EN 12825:2003 definiert. Nachfolgend werden die Hauptmerkmale des Bodenbelags mit Endhöhe von 20 cm, wie von der Norm vorgesehen, aufgeführt:

#### **■** GESAMTSTÄRKE DER ENDPLATTE

Ab 31 bis 37 mm je nach Modulierung

#### **■** DICHTE STRUKTURKERN

≥ 1500 kg/mc

#### ■ MASSVERÄNDERUNG

(nach 24 Stunden unter Wasser): ≤0,3%

#### **■** GEWICHT DER ENDPLATTE

Circa 56 kg/mq

#### **■ KONZENTRIERTE BRUCHLAST**

Klasse 2 ( $\geq$  6 kN)

#### **■** SICHERHEITSFAKTOR

\_

#### **■ KONZENTRIERTE BETRIEBSLAST**

 $\geq 3kN$ 

#### **■** BIEGEKRAFT BEI BETRIEBSLAST

Klasse A (≤ 2,5 mm)

#### ■ WIDERSTAND BEI VERTEILTER LAST

2.200 kg/mq

#### ■ MASS- UND WINKELTOLERANZ DER PLATTEN

Klasse 1 ( $\pm$  0,2 mm)

#### ■ DICHTETOLERANZ DER PLATTE

(Ausgenommen der Verkleidung aus glasiertem Feinsteinzeug) Klasse 1 ( $\pm$  0,3 mm)

#### ■ VERHALTEN IM BRANDFALL DER MODULAREN PLATTE

Feuersicher Klasse A1 (gemäß UNI EN 13501)

#### **■** FEUERFEST

REI 30 (UNI EN 1366-6)

#### ■ WÄRMELEITFÄHIGKEIT λ\*

1,64 (0,44+1,2) W/m K

\*Für die thermische Leitfähigkeit bezieht man sich auf die fertige Platte einschließlich der Oberflächenausführung. Der Wert  $\lambda$  der Keramikoberfläche wurde den von KlimaHaus - CasaClima veröffentlichen Werten entnommen.

#### **■** LUFTSCHALLDÄMMUNG

41 dB gemäß dem Gesetz der Massengleichung im diffusen Schallfeld mit Indexbewertung bei 500 Hz

#### ■ SYSTEM DER TRITTSCHALLDÄMMUNG

(Gesetz 447/95):

Entkopplung Fugendämmung

#### **■ ELEKTRISCHER WIDERSTAND**

circa >2x10<sup>10</sup> Ohm

#### ■ TYPOLOGIE DER TRÄGERSTRUKTUR

Senkrechte regulierbare Träger aus Stahl mit selbst löschender Dichtung

#### ■ VERZINKUNG DER TRAGENDEN METALLSTRUKTUR

Konform mit der Bestimmung 2000/52/CE frei von Chrom-6-Verbindungen

# ■ DICHTUNGEN DER TRÄGERSTRUKTUR UND DER PLATTENKANTEN

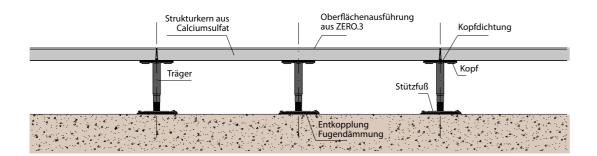
Aus selbst löschenden Polymeren



## ZERO.3 + Strukturkern aus Calciumsulfat + Trägerstruktur

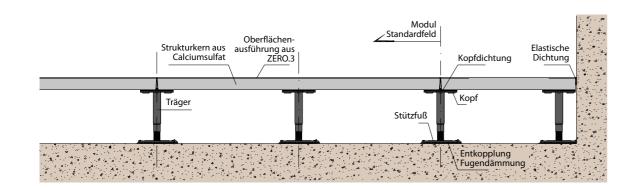
## Standardlösung

Vertikalschnitt – Skala 1:10



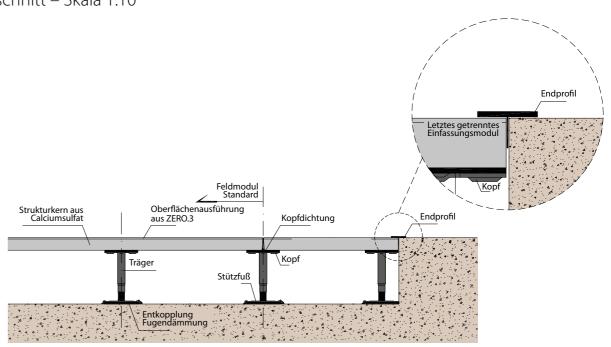
### Lösung Start mit ganzer Platte

Vertikalschnitt – Skala 1:10



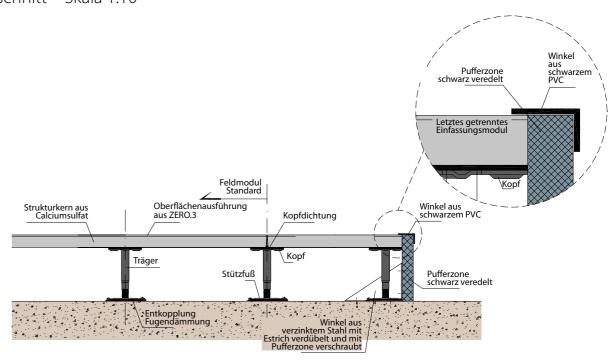
## Lösung Abschluss mit unvollständiger Platte

Vertikalschnitt – Skala 1:10



## Lösung Schwelle mit T-Profil

Vertikalschnitt – Skala 1:10

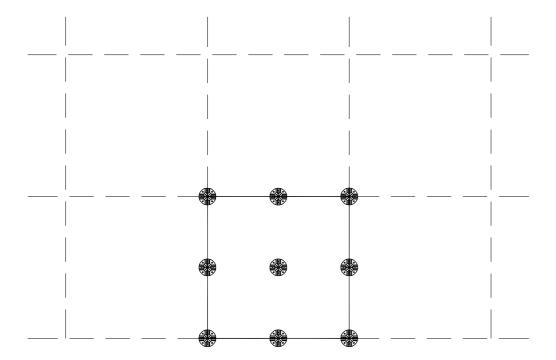




# ZERO.3 + Strukturkern aus Calciumsulfat + Trägerstruktur

# Verteilung der Stützfüsschen

Vertikalschnitt - Skala 1:20





#### **STRUKTURKERN**

Platte aus inertem Material aus Calciumsulfat in Klasse 0 Stärke 30/34 mm mit sehr hoher Dichte (>1500 Kg/mc)

#### TYP DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug ZERO.3 3mm

#### AUF DEN PLATTEN AUSGEFÜHRTE FERTIGUNGEN

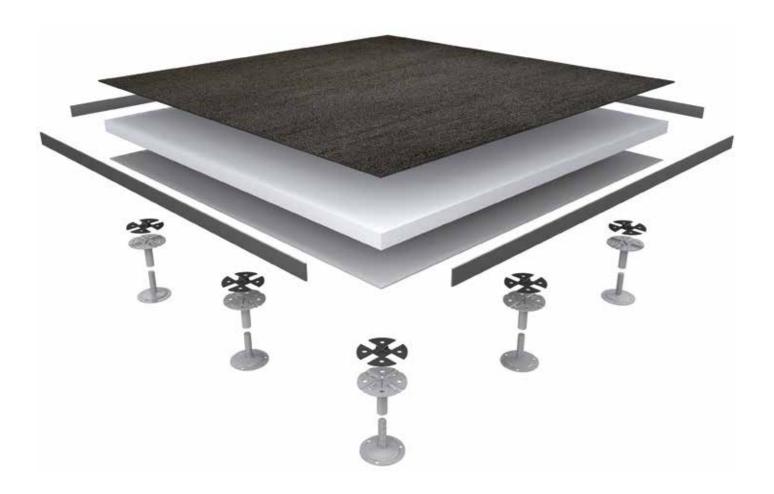
Keine

#### **PRODUKTIONSPROZESS**

Fixierung mit wasserfestem Vinyl-Dispersionskleber und Maßschliff mit stoßfester Kantenleiste

#### FORMATE DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

- Zahlreiche Formate, auch rechteckig, untereinander integrier- und modulierbar. Höchstformat 100x50 cm



#### **BESCHREIBUNG DES SYSTEMS**

Der modulare Doppelbodenbelag (MDB) ist ein abbaubares und abnehmbares System, das im Wesentlichen aus einer Trägerstruktur und inspizierbaren Platten besteht, die eine Trittfläche mit der Oberflächenausführung ZERO.3. bilden.

Das System MDB hat Eigenschaften und Merkmale, die für die modernen "intelligenten" Gebäude mit erhöhter Umweltverträglichkeit und LEED / BREEAM Zertifizierung unerlässlich sind. Der MDB hat einen erhöhten Anteil an recyceltem Material, bietet hohen akustischen Komfort dank der Luftschall- als auch Trittschalldämmung, ist feuersicher, frei von elektrostatischen Aufladungen und verfügt über hohe Leistungen in Bezug auf zufällige Lasten. Der MDB kann mit unterschiedlichen Stärken und Doppelböden hergestellt werden, um den Einsatz für Anlagenbauzwecke des Hohlraums zu optimieren.

Der Modulare Doppelboden-Belag (MDB) besteht aus:

- Oberer Verkleidung: aus ZERO.3;
- Strukturkern: aus wasserfestem Calciumsulfat von höchster Dichte, feuersicher Klasse A 1 im Brandfallverhalten, mit variabler Stärke für den Erhalt des Mindestraumbedarfs, wobei der Hohlraum für Anlagenbauzwecke und der Lastwiderstand optimiert werden;
- Perimetraler Kantenschutz: aus selbst verlöschendem Polymer in ähnlicher Farbe der Oberflächenausführung;
- Untere Beschichtung: aus Aluminiumblech, Stärke 0,05 mm, mit reiß- und kratzfestem PVC verstärkt, welches eine optimale Dampfsperre bildet:
- Senkrechten Trägern: aus verzinktem Stahl, gestanzt und gerippt nach Sonderentwurf für den Erhalt des maximalen Widerstands bei zufälligen Lasten;
- Entkoppelte Fugendämmung: extra aus besonderem Schallschutzmaterial entworfen, zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Gesetzesanforderungen (DPCM 05.12.1997) in Bezug auf die Bestimmung der passiven akustischen Anforderungen von Gebäuden.

Es sind zahlreiche Modularitäten und Typologien, sowie fertige Belagshöhen von 6 bis 200 cm, schalldämmend, trocken gestrahlt oder versiegelt für Krankenhäuser, Reinräume oder Wohnungen erhältlich.

Die Leistungen eines modularen Doppelboden-Systems werden in der Norm UNI EN 12825:2003 definiert. Nachfolgend werden die Hauptmerkmale des Bodenbelags mit Endhöhe von 20 cm, wie von der Norm vorgesehen, aufgeführt:

#### **■** GESAMTSTÄRKE DER ENDPLATTE

Ab 33 bis 36 mm je nach Modulierung

#### **■** DICHTE STRUKTURKERN

 $\geq$  1500 kg/mc

#### ■ MASSVERÄNDERUNG

(nach 24 Stunden unter Wasser): ≤0,3%

#### **■** GEWICHT DER ENDPLATTE

Circa 56 kg/mq

#### **■ KONZENTRIERTE BRUCHLAST**

Klasse 2 ( $\geq$  6 kN)

#### ■ SICHERHEITSFAKTOR

#### **■ KONZENTRIERTE BETRIEBSLAST**

 $\geq 3kN$ 

#### **■** BIEGEKRAFT BEI BETRIEBSLAST

Klasse A ( $\leq$  2,5 mm)

#### ■ WIDERSTAND BEI VERTEILTER LAST

2.200 kg/mq

#### ■ MASS- UND WINKELTOLERANZ DER PLATTEN

Klasse 1 ( $\pm$  0,2 mm)

#### ■ DICHTETOLERANZ DER PLATTE

(Ausgenommen der Verkleidung aus glasiertem Feinsteinzeug) Klasse 1 ( $\pm$  0,3 mm)

#### ■ VERHALTEN IM BRANDFALL DER MODULAREN PLATTE

Feuersicher Klasse Bfl-s1 (gemäß UNI EN 13501)

#### **■** FEUERFEST

REI 30 (UNI EN 1366-6)

#### **■** WÄRMELEITFÄHIGKEIT λ\*

1,64 (0,44+1,2) W/m K

\*Für die thermische Leitfähigkeit bezieht man sich auf die fertige Platte einschließlich der Oberflächenausführung. Der Wert  $\lambda$  der Keramikoberfläche wurde den von KlimaHaus - CasaClima veröffentlichen Werten entnommen.

#### **■** LUFTSCHALLDÄMMUNG

41 dB gemäß dem Gesetz der Massengleichung im diffusen Schallfeld mit Indexbewertung bei 500 Hz

#### **■** SYSTEM DER TRITTSCHALLDÄMMUNG

(Gesetz 447/95):

Entkopplung Fugendämmung

#### **■ ELEKTRISCHER WIDERSTAND**

circa >2x10<sup>10</sup> Ohm

#### **■ TYPOLOGIE DER TRÄGERSTRUKTUR**

Senkrechte regulierbare Träger aus Stahl mit selbst löschender Dichtung

#### ■ VERZINKUNG DER TRAGENDEN METALLSTRUKTUR

Konform mit der Bestimmung 2000/52/CE frei von Chrom-6-Verbindungen

13

# ■ DICHTUNGEN DER TRÄGERSTRUKTUR UND DER PLATTENKANTEN

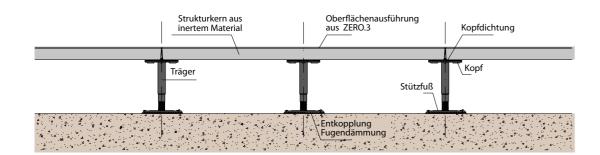
Aus selbst löschenden Polymeren



# ZERO.3 + Strukturkern aus inertem Material + Trägerstruktur

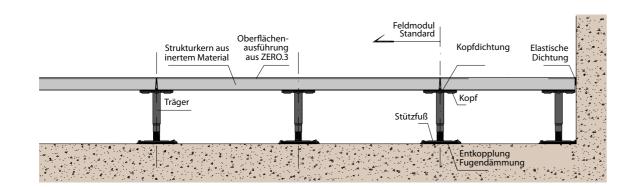
## Standardlösung

Vertikalschnitt – Skala 1:10



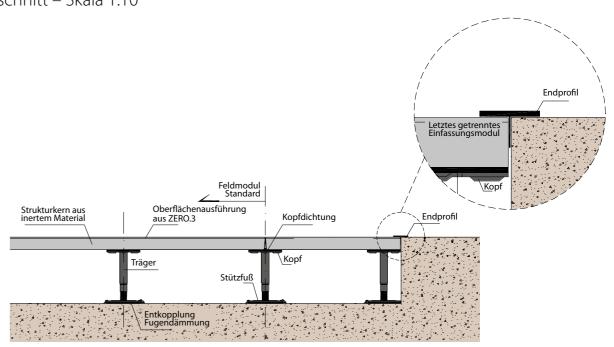
### Lösung Start mit ganzer Platte

Vertikalschnitt – Skala 1:10



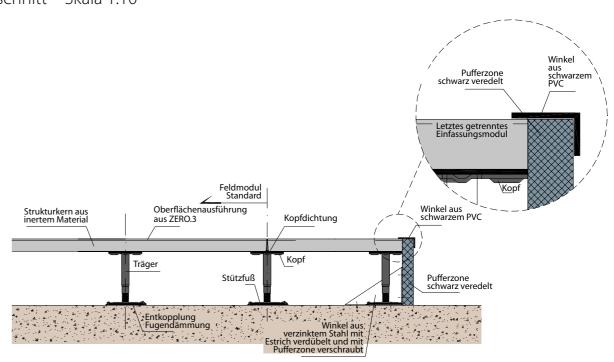
### Lösung Abschluss mit unvollständiger Platte

Vertikalschnitt – Skala 1:10



## Lösung Schwelle mit T-Profil

Vertikalschnitt – Skala 1:10



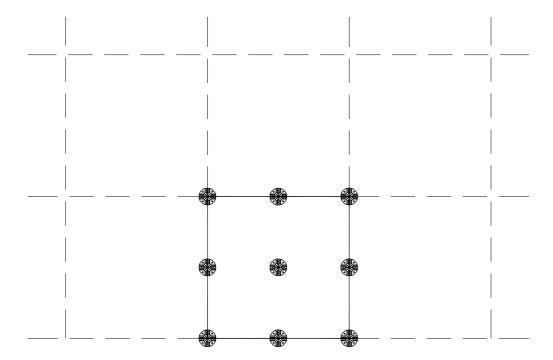
 $\mathbf{4}$ 



# ZERO.3 + Strukturkern aus inertem Material + Trägerstruktur

# Verteilung der Stützfüsschen

Vertikalschnitt - Skala 1:20





#### **STRUKTURKERN**

Platte aus wasserfreiem Calciumsulfat mit organischen Fasern verstärkt

#### TYP DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug Panaria mit einer Stärke von 9 bis 20 mm

#### **AUF DEN PLATTEN AUSGEFÜHRTE FERTIGUNGEN**

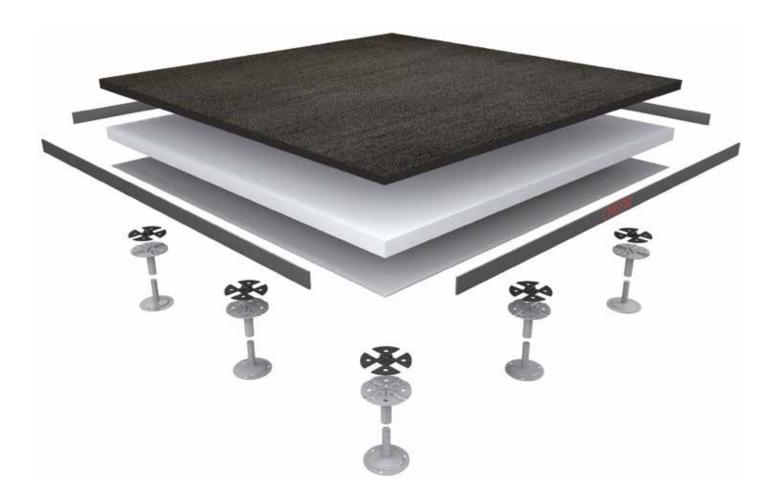
Keine

#### **PRODUKTIONSPROZESS**

Fixierung mit feuersicheren wasserfestem Harz und Maßschliff mit stoßfester Kantenleiste

#### FORMATE DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

Zahlreiche Formate, auch rechteckig, untereinander integrier- und modulierbar.



#### **BESCHREIBUNG DES SYSTEMS**

Der modulare Doppelbodenbelag (MDB) ist ein abbau- und entfernbares System und besteht im Wesentlichen aus einer Trägerstruktur und inspizierbaren Platten, die die begehbare Fläche mit Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug in einer Stärke von 9 bis 20 mm bilden. Das System MDB hat Eigenschaften und Merkmale, die für die modernen "intelligenten" Gebäude mit erhöhter Umweltverträglichkeit und LEED / BREEAM Zertifizierung unerlässlich sind. Der MDB hat einen erhöhten Anteil an recyceltem Material, bietet hohen akustischen Komfort dank der Luftschall- als auch Trittschalldämmung, ist feuersicher, frei von elektrostatischen Aufladungen und verfügt über hohe Leistungen in Bezug auf zufällige Lasten. Der MDB kann mit unterschiedlichen Stärken und Doppelböden hergestellt werden, um den Einsatz für Anlagenbauzwecke des Hohlraums zu optimieren.

Der MDB wird auf Anfrage in der erdbebensicheren Sonderausführung mit der Zertifizierung gegen Erdbeben der Stärke 7 auf der Richterskala produziert.

Der Modulare Doppelboden-Belag (MDB) besteht aus:

- Obere Verkleidung: aus Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug mit einer Stärke von 9 bis 20 mm;
- Strukturkern: aus wasserfestem Calciumsulfat von höchster Dichte, feuersicher Klasse A 1 im Brandfallverhalten, mit variabler Stärke für den Erhalt des Mindestraumbedarfs, wobei der Hohlraum für Anlagenbauzwecke sowie der Lastwiderstand optimiert werden;
- Perimetraler Kantenschutz: aus selbst verlöschendem Polymer in ähnlicher Farbe der Oberflächenausführung;
- Unterer Beschichtung: aus schalldämmender Spezialfolie auf selbst verlöschender Polymerbasis;
- Senkrechten Trägern: aus verzinktem Stahl, gestanzt und gerippt nach Sonderentwurf für den Erhalt des maximalen Widerstands bei zufälligen Lasten;
- Entkoppelte Fugendämmung: extra aus besonderem Schallschutzmaterial entworfen, zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Gesetzesanforderungen (DPCM 05.12.1997) in Bezug auf die Bestimmung der passiven akustischen Anforderungen von Gebäuden.

Es sind zahlreiche Modularitäten und Typologien, sowie fertige Belagshöhen von 6 bis 200 cm, erdbebensichere und schalldämmende Bodenbeläge, trocken gestrahlt oder versiegelt für Krankenhäuser, Reinräume oder Wohnungen erhältlich.

Die Leistungen eines modularen Doppelboden-Systems werden in der Norm UNI EN 12825:2003 definiert. Nachfolgend werden die Hauptmerkmale des Bodenbelags mit Endhöhe von 20 cm, wie von der Norm vorgesehen, aufgeführt:

#### **■** GESAMTSTÄRKE DER ENDPLATTE

Ab 31 bis 37 mm je nach Modulierung

#### **■** DICHTE STRUKTURKERN

 $\geq$  1500 kg/mc

#### ■ MASSVERÄNDERUNG

(nach 24 Stunden unter Wasser): ≤0.3%

#### **■** GEWICHT DER ENDPLATTE

Circa 56 kg/mQ

#### **■ KONZENTRIERTE BRUCHLAST**

Klasse 2 ( $\geq$  6 kN)

#### ■ SICHERHEITSFAKTOR

2

#### **■ KONZENTRIERTE BETRIEBSLAST**

 $\geq 3kN$ 

#### **■** BIEGEKRAFT BEI BETRIEBSLAST

Klasse A ( $\leq$  2,5 mm)

#### ■ WIDERSTAND BEI VERTEILTER LAST

2.200 kg/mq

#### ■ MASS- UND WINKELTOLERANZ DER PLATTEN

Klasse 1 ( $\pm$  0,2 mm)

#### ■ DICHTETOLERANZ DER PLATTE

(Ausgenommen der Verkleidung aus glasiertem Feinsteinzeug) Klasse 1 ( $\pm$  0,3 mm)

#### ■ VERHALTEN IM BRANDFALL DER MODULAREN PLATTE

Feuersicher Klasse A1 (gemäß UNI EN 13501)

#### **■** FEUERFEST

REI 30 (UNI EN 1366-6)

#### **■** WÄRMELEITFÄHIGKEIT λ\*

1,64 (0,44+1,2) W/m K

\*Für die thermische Leitfähigkeit bezieht man sich auf die fertige Platte einschließlich der Oberflächenausführung. Der Wert  $\lambda$  der Keramikoberfläche wurde den von KlimaHaus - CasaClima veröffentlichen Werten entnommen.

#### **■** LUFTSCHALLDÄMMUNG

41 dB gemäß dem Gesetz der Massengleichung im diffusen Schallfeld mit Indexbewertung bei 500 Hz

#### ■ SYSTEM DER TRITTSCHALLDÄMMUNG

(Gesetz 447/95):

Entkopplung Fugendämmung

#### **■** ELEKTRISCHER WIDERSTAND

circa >2x10<sup>10</sup> Ohm

#### **■ TYPOLOGIE DER TRÄGERSTRUKTUR**

Senkrechte regulierbare Träger aus Stahl mit selbst löschender Dichtung

#### ■ VERZINKUNG DER TRAGENDEN METALLSTRUKTUR

Konform mit der Bestimmung 2000/52/CE frei von Chrom-6-Verbindungen

# ■ DICHTUNGEN DER TRÄGERSTRUKTUR UND DER PLATTENKANTEN

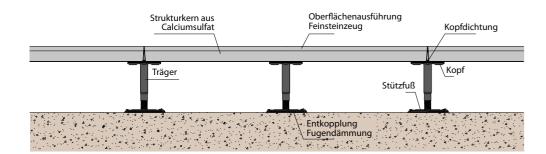
Aus selbst löschenden Polymeren



# Keramikfliesen aus glasiertem Feinsteinzeug Panaria + Strukturkern aus Calciumsulfat + Trägerstruktur

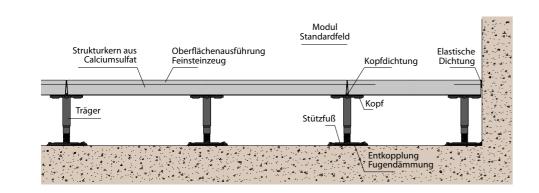
## Standardlösung

Vertikalschnitt – Skala 1:10

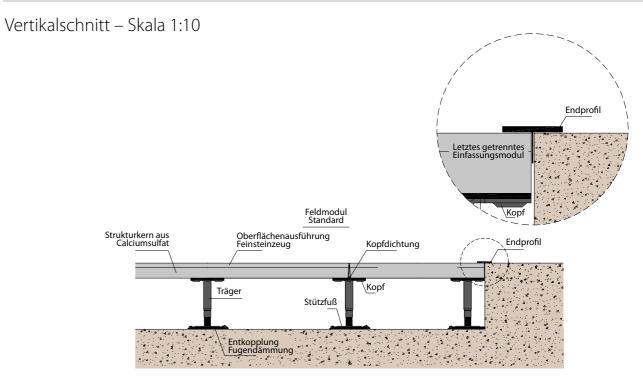


## Lösung Start mit ganzer Platte

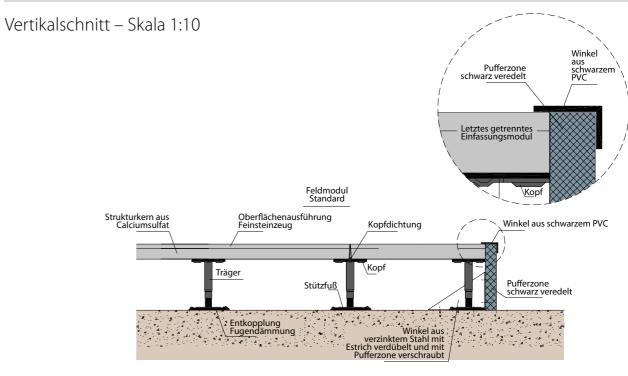
Vertikalschnitt – Skala 1:10



## Lösung Abschluss mit unvollständiger Platte



## Lösung Schwelle mit T-Profil



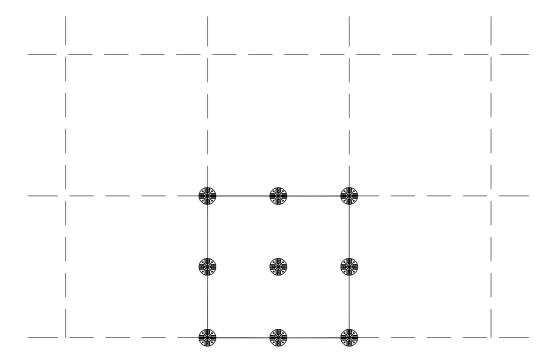
 $\mathbf{0}$ 



Keramikfliesen aus glasiertem Feinsteinzeug Panaria + Strukturkern aus Calciumsulfat + Trägerstruktur

## Verteilung der Stützfüsschen

Vertikalschnitt - Skala 1:20





#### **STRUKTURKERN**

Platte aus inertem Material aus Calciumsulfat der Klasse 0 Stärke 30/40 mm mit besonders hoher Dichte (>1500 Kg/mc)

#### TYP DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug Panaria mit einer Stärke von 9 bis 20 mm

#### **AUF DEN PLATTEN AUSGEFÜHRTE FERTIGUNGEN**

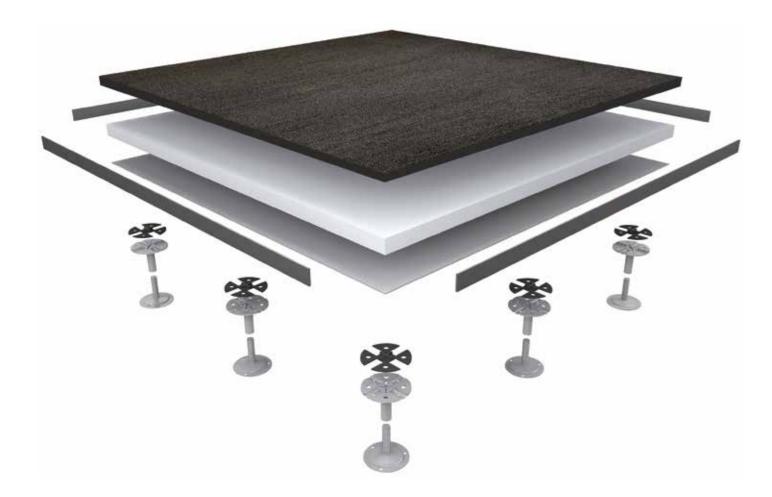
Keine

#### **PRODUKTIONSPROZESS**

Fixierung mit wasserfestem Vinyl-Dispersionskleber und Maßschliff mit stoßfester Kantenleiste

#### FORMATE DER VERKLEIDUNGSPLATTEN

Zahlreiche Formate, auch rechteckig, untereinander integrier- und modulierbar.



#### **BESCHREIBUNG DES SYSTEMS**

Der modulare Doppelbodenbelag (MDB) ist ein abbau- und entfernbares System, welches im Wesentlichen aus einer tragenden Struktur und inspizierbaren Platten besteht, die die begehbare Fläche mit Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug mit einer Stärke von 9 bis 20 mm bilden.

Das System MDB hat Eigenschaften und Merkmale, die für die modernen "intelligenten" Gebäude mit erhöhter Umweltverträglichkeit und LEED / BREEAM Zertifizierung unerlässlich sind. Der MDB hat einen erhöhten Anteil an recyceltem Material, bietet hohen akustischen Komfort dank der Luftschall- als auch Trittschalldämmung, ist feuersicher, frei von elektrostatischen Aufladungen und verfügt über hohe Leistungen in Bezug auf zufällige Lasten. Der MDB kann mit unterschiedlichen Stärken und Doppelböden hergestellt werden, um den Einsatz für Anlagenbauzwecke des Hohlraums zu optimieren.

Der Modulare Doppelboden-Belag (MDB) besteht aus:

- Obere Verkleidung: aus Keramikplatten aus glasiertem Feinsteinzeug mit einer Stärke von 9 bis 20 mm;
- Strukturkern: aus wasserfestem Calciumsulfat von höchster Dichte, feuersicher Klasse A 1 im Brandfallverhalten, mit variabler Stärke für den Erhalt des Mindestraumbedarfs, wobei der Hohlraum für Anlagenbauzwecke und der Lastwiderstand optimiert werden;
- Perimetraler Kantenschutz: aus selbst verlöschendem Polymer in ähnlicher Farbe der Oberflächenausführung;
- Unterer Beschichtung: aus schalldämmender Spezialfolie auf selbst verlöschender Polymerbasis;
- Senkrechten Trägern: aus verzinktem Stahl, gestanzt und gerippt nach Sonderentwurf für den Erhalt des maximalen Widerstands bei zufälligen Lasten;
- Entkoppelte Fugendämmung: extra aus besonderem Schallschutzmaterial entworfen, zur ordnungsgemäßen Erfüllung der Gesetzesanforderungen (DPCM 05.12.1997) in Bezug auf die Bestimmung der passiven akustischen Anforderungen von Gebäuden.

Es sind zahlreiche Modularitäten und Typologien, sowie fertige Belagshöhen von 6 bis 200 cm, schalldämmende Bodenbeläge, trocken gestrahlt oder versiegelt für Krankenhäuser, Reinräume oder Wohnungen erhältlich.

Die Leistungen eines modularen Doppelboden-Systems werden in der Norm UNI EN 12825:2003 definiert. Nachfolgend werden die Hauptmerkmale des Bodenbelags mit Endhöhe von 20 cm, wie von der Norm vorgesehen, aufgeführt:

#### **■** GESAMTSTÄRKE DER ENDPLATTE

Ab 40 bis 54 mm je nach Modulierung

#### ■ DICHTE STRUKTURKERN

≥ 1500 kg/mc

#### ■ MASSVERÄNDERUNG

(nach 24 Stunden unter Wasser): ≤0,3%

#### **■** GEWICHT DER ENDPLATTE

Circa 69 kg/mq

#### **■ KONZENTRIERTE BRUCHLAST**

Klasse 3 (≥ 8 kN)

#### **■ SICHERHEITSFAKTOR**

\_

#### **■ KONZENTRIERTE BETRIEBSLAST**

≥ 4kN

#### ■ BIEGEKRAFT BEI BETRIEBSLAST

Klasse A ( $\leq$  2,5 mm)

#### ■ WIDERSTAND BEI VERTEILTER LAST

2.200 kg/mq

#### ■ MASS- UND WINKELTOLERANZ DER PLATTEN

Klasse 1 (± 0,2 mm)

#### ■ DICHTETOLERANZ DER PLATTE

(Ausgenommen der Verkleidung aus glasiertem Feinsteinzeug) Klasse 1 ( $\pm$  0,3 mm)

#### ■ VERHALTEN IM BRANDFALL DER MODULAREN PLATTE

Feuersicher Klasse Bfl-s1 (gemäß UNI EN 13501)

#### **■** FEUERFEST

REI 30 (UNI EN 1366-6)

#### ■ WÄRMELEITFÄHIGKEIT λ\*

1,64 (0,44+1,2) W/m K

\*Für die thermische Leitfähigkeit bezieht man sich auf die fertige Platte einschließlich der Oberflächenausführung. Der Wert  $\lambda$  der Keramikoberfläche wurde den von KlimaHaus - CasaClima veröffentlichen Werten entnommen.

#### **■** LUFTSCHALLDÄMMUNG

41 dB gemäß dem Gesetz der Massengleichung im diffusen Schallfeld mit Indexbewertung bei 500 Hz

#### ■ SYSTEM DER TRITTSCHALLDÄMMUNG

(Gesetz 447/95):

Entkopplung Fugendämmung

#### **■** ELEKTRISCHER WIDERSTAND

circa >2x10<sup>10</sup> Ohm

#### **■ TYPOLOGIE DER TRÄGERSTRUKTUR**

Senkrechte regulierbare Träger aus Stahl mit selbst löschender Dichtung

#### ■ VERZINKUNG DER TRAGENDEN METALLSTRUKTUR

Konform mit der Bestimmung 2000/52/CE frei von Chrom-6-Verbindungen

# ■ DICHTUNGEN DER TRÄGERSTRUKTUR UND DER PLATTENKANTEN

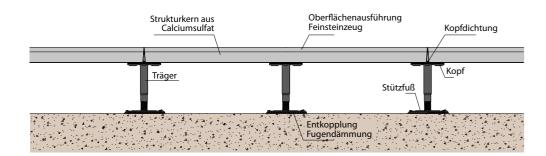
Aus selbst löschenden Polymeren



# Keramikfliesen aus glasiertem Feinsteinzeug Panaria + Strukturkern aus Calciumsulfat + Trägerstruktur

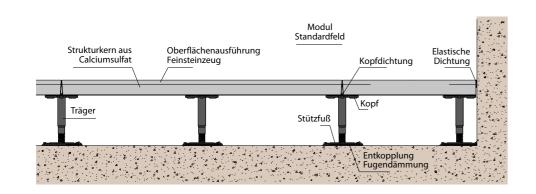
## Standardlösung

Vertikalschnitt – Skala 1:10

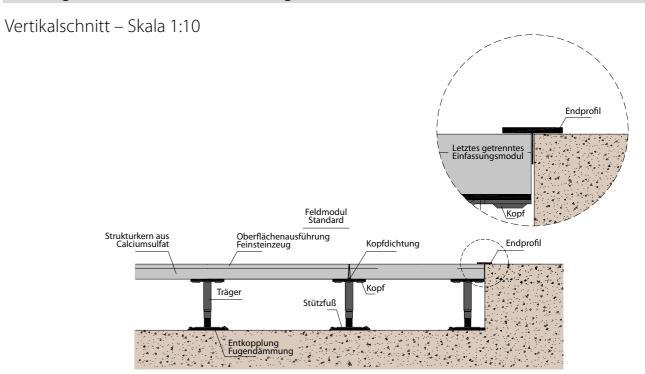


## Lösung Start mit ganzer Platte

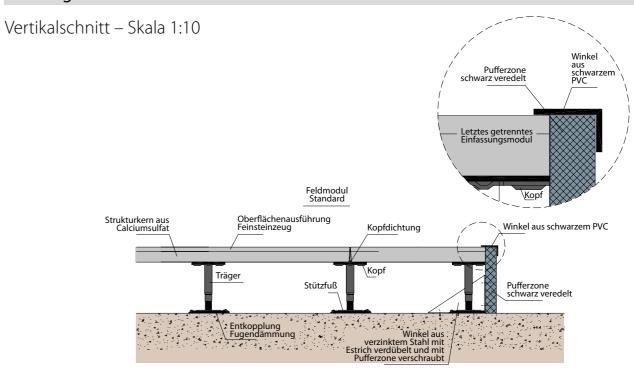
Vertikalschnitt – Skala 1:10



### Lösung Abschluss mit unvollständiger Platte



## Lösung Schwelle mit T-Profil

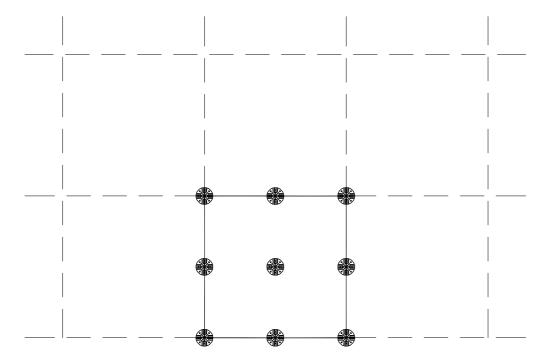




Keramikfliesen aus glasiertem Feinsteinzeug Panaria + Strukturkern aus Calciumsulfat + Trägerstruktur

## Verteilung der Stützfüsschen

Vertikalschnitt - Skala 1:20



# Anmerkungen

_	
_	
-	
_	
_	
_	
-	
-	
_	
_	
_	
_	
-	
_	
_	
_	

# Anmerkungen

_	
_	
-	
_	
_	
_	
-	
-	
_	
_	
_	
_	
-	
_	
_	
_	



